



## **DHL setzt in seiner Formel-1-Logistik erstmals auf Schienentransport**

- Schienengüterverkehr-Pilot zwischen USA und Kanada erfolgreich abgeschlossen und Abhängigkeit von Luft- und Straßentransport reduziert
- Rund 68 % der von DHL abgewickelten Formel-1-Fracht für diesen Streckenabschnitt, die üblicherweise per Straße transportiert würde, wurden auf die Schiene verlagert
- Alle 50 Container erfolgreich geliefert und im Rahmen einer multimodalen Lösung über nahezu 2.000 Kilometer bewegt

**Bonn, 20. Mai 2026:** Die DHL Group, das weltweit führende Logistikunternehmen und Offizieller Logistikpartner der Formula 1®, hat erstmals in ihrer Formel-1-Logistik den Einsatz von der Schiene erfolgreich umgesetzt und damit während der Saison 2026 ein Meilenstein-Pilotprojekt in Nordamerika realisiert. DHL hat rund 50 Container mit Rennausrüstung über eine Strecke von nahezu 2.000 Kilometern von Miami (Florida) nach Montreal (Kanada) transportiert – darunter 46 40-Fuß-High-Cube-Container und vier 20-Fuß-Container. Etwa 68 % der von DHL für diesen Streckenabschnitt abgewickelten Formel-1-Fracht, die üblicherweise per Straße transportiert würde, wurden stattdessen auf die Schiene verlagert. Dies reduzierte die Abhängigkeit von kohlenstoffintensiveren Transportmitteln, während gleichzeitig die strikten Zeitabläufe der Formel 1 eingehalten wurden.

„Die Integration der Schiene in unserem Logistikmix zeigt, wie etablierte Transportmodi auf neue Weise eingesetzt werden können, um Nachhaltigkeit in einem hochgradig zeitkritischen Umfeld zu fördern“, sagte Paul Fowler, Head of Global Motorsports Logistics bei DHL Global Forwarding. „Die erfolgreiche Lieferung der gesamten Fracht in diesem Pilotprojekt belegt, dass die Schiene den anspruchsvollen Zeitplan der Formel 1 zuverlässig erfüllen und gleichzeitig zur Reduzierung von Emissionen beitragen kann. DHL und die Formel 1 entwickeln ihre Logistiklösungen kontinuierlich weiter, um den ökologischen Fußabdruck der Rennserie zu verringern und gleichzeitig die Grundlage für die Skalierung neuer Ansätze zu schaffen.“

Während des gesamten Transports wurden die Container mit Tracking-Geräten und Erschütterungssensoren ausgestattet, um Handling, Transitzeiten und die Unversehrtheit der Ladung zu überwachen und so eine sichere sowie termingerechte Lieferung der Rennausrüstung zu gewährleisten. Die gewonnenen Daten werden nun genutzt, um zentrale operative Kriterien und die Nachhaltigkeitsleistung zu bewerten, während DHL und die Formel 1 weitere Möglichkeiten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen in der Rennserie prüfen.



## **Aufbauend auf einer langjährigen Partnerschaft mit Fokus auf Dekarbonisierung**

Das Schienen-Pilotprojekt von DHL baut auf mehr als 20 Jahren Partnerschaft zwischen DHL und der Formel 1 auf und unterstützt sowohl das Netto-Null Ziel der Formel 1 bis 2030 als auch das Ziel der DHL Group, bis 2050 Netto-Null-Treibhausgasemissionen zu erreichen.

Die Schiene ergänzt nun die umfassende multimodale Logistikstrategie von DHL neben weiteren emissionsreduzierenden Lösungen, die im gesamten Formel-1-Kalender eingesetzt werden, darunter:

- **Einsatz von Sustainable Aviation Fuel (SAF) über Book-and-Claim-Mechanismen für ausgewählte Luftfrachttransporte** mit bis zu 80 % geringeren Treibhausgasemissionen über den Lebenszyklus im Vergleich zu konventionellem Kerosin.
- **Mehr als 50 Lkw, die mit Biokraftstoffen betrieben werden und den Straßentransport in Europa unterstützen**, wobei durchschnittlich eine Reduktion der Treibhausgasemissionen um 83 % im Vergleich zu herkömmlichen Diesel-Lkw erreicht wird.
- **Optimierte Routenplanung auf Basis des Formel-1-Kalenders sowie eine stärkere Regionalisierung der Rennlogistik** zur Verringerung von Transportdistanzen und zur Steigerung der Effizienz über die gesamte Saison.

Das Schienen-Pilotprojekt zwischen Miami und Montreal zeigt erfolgreich das Potenzial der Schiene als Bestandteil des Logistiknetzwerks der Formel 1 und bildet die Grundlage für eine zukünftige Ausweitung. DHL und die Formel 1 prüfen gemeinsam Möglichkeiten, den Einsatz der Schiene in Nordamerika ab der Saison 2027 weiter auszubauen, abhängig von der Struktur des Rennkalenders, der operativen Umsetzbarkeit sowie den Ergebnissen des Tests im Jahr 2026.

**– Ende –**

### **Medienkontakt**

DHL Group

Media Relations

Joanna Kruszewski

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: [pressestelle@dhl.com](mailto:pressestelle@dhl.com)

Im Internet: [group.dhl.com/presse](https://group.dhl.com/presse)



***Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.***

***Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.***

**DHL – The logistics company for the world**

**DHL** ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, dem internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 389.000 Beschäftigten in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns DHL Group. Die Gruppe erzielte 2025 einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.